

Vestas Corporate-Handbuch zum Arbeitsschutz

Kapitel 1 – Definitionen

Dokumentenhistorie

Version Nr.	Datum	Änderungsbeschreibung	Technisch geprüft
00	2007-04-16	Erstausgabe.	LAOD
01	2012-05-11	Inhalt mit vollständiger Begriffsliste aktualisiert	LAOD

Inhaltsverzeichnis

1	Abkürzungen und Fachbegriffe	2
---	------------------------------------	---

1 Abkürzungen und Fachbegriffe

Abkürzung	Langform/Erläuterung
ANSI	American National Standards Institute
GB	Geschäftsbereich
CG	Schwerpunkt
COLD	Cover, overexertion, layers, dry (etwa: Mütze und Handschuhe tragen, Überanstrengung vermeiden, mehrere Schichten tragen, trocken bleiben)
dB(A)	A-bewerteter Schalldruckpegel
DMR	Digital Mobile Radio (digitaler Mobilfunk)
EN	Europäische Norm
ERP	Notfallschutzplan
GPS	Global Positioning System
GSM	Global System for Mobile Communication
HV	Mittelspannung
HSE	Arbeitssicherheit und Umweltschutz
ISO	International Organization for Standardization (Internationale Organisation für Normung)
LOTO	Lockout-Tagout (Verriegeln und Kennzeichnen)
SDB	Sicherheitsdatenblatt
OHSAS	Occupational Health and Safety Advisory Services
OH&S	Occupational health and safety (Arbeitsschutz)
PSAgA	Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz
PSA	Persönliche Schutzausrüstung
GBU	Gefährdungsbeurteilung
RCD	Residual current device (Fehlerstrom-Schutzeinrichtung)
SBU	Sales Business Unit (Vertriebseinheit)
SWI	Service Work Instruction (Anweisung für Wartungsarbeiten)
SWL	Safe Working Load (gesicherte Nutzlast)
TETRA	Terrestrial Trunked Radio (Standard für digitalen Bündelfunk)
VPP	Vestas-Prozess-Portal
AA	Arbeitsanweisung

Tabelle 1-1: Abkürzungen.

Begriff	Erläuterung
Anschlagpunkt	Ein Punkt oder Bauteil für die Befestigung des Verbindungsmittels eines Sicherheitsgeschirrs. Ausgewiesene Anschlagpunkte sind mit gelber Signalfarbe markiert. Bestimmte Installationen wie z. B. Stahlträger oder dauerhaft installierte Komponenten wie Kranträger, Getriebe, Generator usw. können in Kombination mit einem PSA-Anschlagmittel ebenfalls als Anschlagpunkte verwendet werden.
Zugelassene PSA	Z. B. Gehörschutz, Sicherheitsschuhwerk, Gurte, Handschutz usw.
Zugelassener Anschlagpunkt	Ein zugelassener Anschlagpunkt ist ein zuverlässiger Anschlagpunkt, wie er in Windenergieanlagenhandbüchern oder sonstigen Anleitungen beschrieben wird.
Schwerpunkt	Der Massenmittelpunkt eines Körpers.
Sicherheitsleitfaden	Maßgebliche Richtlinien, Merkblätter, Gesetze, Bestimmungen sowie firmeninterne Vorschriften und Verfahren, die vom Personal zur Verhütung von Verletzungen und schweren Unfällen einzuhalten sind.
Fachkraft	Der Ausdruck „Fachkraft“ bezeichnet eine Person, die über die nötigen technischen Kenntnisse oder die nötige Erfahrung verfügt, um Sicherheitsrisiken zu vermeiden, und die zur Durchführung schriftlich festgelegter Aufgaben ernannt wurde.
Auftragnehmer	Ein Unternehmen, das auf Grundlage eines rechtsverbindlichen Vertrags seine Beschäftigten zur Ausführung von Tätigkeiten/Arbeiten für Vestas zur Verfügung stellt.
Absperren	Das Errichten einer physischen Barriere, um das Betreten oder Befahren eines bestimmten Bereichs zu verhindern.
Kranführer	Der geschulte und zertifizierte Bediener eines Krans.
Gefahrenzone	Der durch unkontrollierte Bewegungen einer Last betroffene Bereich; der Bereich unter einer schwebenden Last.
Freigeschalteter Stromkreis und/oder freigeschaltetes System.	Ein stromlos geschalteter Stromkreis oder eine solche Vorrichtung mit entsprechender Verriegelung und Kennzeichnung (LOTO), die dem Monteur die sichere Durchführung von Wartungsarbeiten erlauben.
Partikelseparation	In einer unkontrollierten Situation Material oder Komponenten, die sich von der Windenergieanlage lösen und wie ein Geschoss wirken können.
Dezibel	Geräusch- oder Schalldruckpegel.
Erdung	Normalerweise ein Bezugspunkt in einem Stromkreis zur Messung anderer Spannungen. Es kann auch eine gemeinsame Rückleitung für elektrischen Strom oder eine direkte physische Verbindung mit der Erde bezeichnen.

Begriff	Erläuterung
Not-Stopp-Taster	Große Industriemaschinen besitzen in der Regel einen Not-Stopp-Taster auf der Bedientafel und gegebenenfalls noch an anderen Stellen der Maschine. Diese Zugänglichkeit gewährleistet ein schnelles Unterbrechen der Verbindung zwischen Maschine und Energiequelle zum Schutz der Arbeiter.
Arbeitssicherheitbeauftragter	Ein Mitarbeiter, der dazu bestimmt wurde, die Arbeitssicherheitsinteressen des Personals auf der Baustelle zu vertreten.
EN-Norm	Europäische Norm
Umweltunfälle	Unfallartige Freisetzung eines Gefahrstoffs mit möglichen Auswirkungen auf: • Gesundheit • Boden • Vegetation • Gewässer • Grundwasser
Brandwächter	Eine Person, die die Ausführung von Schweiß-, Schneid- und sonstigen Heißenarbeiten beaufsichtigt, um Brände auf der Baustelle zu verhüten.
Gefahrstoffe	Jede potenziell toxische, schädliche, reizende, korrosive oder erstickende Substanz oder eine Mischung daraus, die bei normaler Verwendung oder über die Umwelt in den menschlichen Körper gelangen kann. Dazu zählt das gesamte Spektrum an Chemikalien, z. B. Seifen, Öle, Säuren usw.
Gefahrenbeobachtung	Zur Gefahrenbeobachtung zählen: • die Beobachtung einer gefährlichen Situation, in der die Gefahr von Sachschäden oder Verletzungen besteht, • die Beobachtung einer gefährlichen Situation, die zu einer unfallartigen Freisetzung von Gefahrstoffen mit Auswirkungen auf Gesundheit, Boden, Vegetation, Gewässer und Grundwasser führen kann.
Hitzschlag	Die Folge einer gestörten Wärmeregulation des Körpers aufgrund längerer Exposition gegenüber übermäßiger Hitze. Symptome sind u. a. Ausbleiben der Schweißabsonderung, starke Kopfschmerzen, hohes Fieber und heiße, trockene Haut. Unter extremen Bedingungen kann die Körpertemperatur innerhalb von 10 bis 15 Minuten auf über 41 °C ansteigen. Bei ausbleibender Erstversorgung kann ein Hitzschlag zum Tode oder zu dauerhaften Behinderungen führen.

Begriff	Erläuterung
Mittelspannung	Eine erhöhte Spannungsebene in elektrischen Stromkreisen oder Netzwerken, die das Befolgen spezieller Sicherheitsverfahren sowie das Tragen bzw. Verwenden von isolierten Handschuhen, isolierter Kleidung und isolierten Werkzeugen bei der Durchführung von Wartungsarbeiten erfordert. Als Hochspannung gelten Spannungen von mehr als 1000 V AC oder 1500 V DC. In den USA gelten bereits Spannung von mehr als 600 V als Hochspannung.
Heißarbeit	Von Fachpersonal auszuführende Schweiß-, Schneid- oder Brennarbeiten.
Unterkühlung	Ein lebensbedrohlicher Zustand, bei dem die Körpertemperatur unter 35 °C sinkt.
Vorfall	Umweltunfälle, Gefahrenbeobachtungen, Betriebsunfälle oder Beinaheunfälle.
Betriebsunfälle	Betriebsunfälle werden durch ein unerwünschtes Ereignis verursacht, das sich aufgrund oder im Laufe einer Arbeit ereignet hat und zum Tode, zu einer Verschlechterung des Gesundheitszustands oder zu einer Verletzung geführt hat.
Inspektion (der PSA)	Untersuchung durch eine sachkundige Person gemäß Herstelleranweisung zur Bestätigung der Einsatztauglichkeit der Ausrüstung bis zur nächsten Inspektion. Hinweis: Die Ausrüstung ist zu kennzeichnen und sämtliche Inspektionen sind zu protokollieren.
ISO 14001	Die ISO 14001 ist eine Norm zum Umweltmanagement. Sie hilft Unternehmen bei der Minimierung von Arbeiten und sonstigen betrieblichen Vorgängen, die die Umwelt beeinträchtigen (d. h. Beeinträchtigungen der Luft, der Gewässer oder des Bodens verursachen), durch Einhaltung der maßgeblichen Gesetze und Bestimmungen sowie sonstiger umweltrelevanter Vorgaben.
Lastaufnahmemittel	Komponente oder Ausrüstung, die kein fester Bestandteil einer Hubvorrichtung ist, das Halten der Last ermöglicht und zwischen Hubvorrichtung und Last oder an der Last selbst angebracht wird.
Anschlagöse	Eine kreisförmige Öffnung (oder „Auge“) zum Einführen eines Stifts, eines Hakens, eines Seils o. Ä.
Spannungsführender Stromkreis und/oder System	Eine eingeschaltete Anlage oder Komponente, die eine Spannung (Strom) führt, die zu Verletzungen führen kann.
Last	Alle Gegenstände (einschließlich Lastaufnahmemittel), die direkt oder indirekt an die Hubvorrichtung angeschlagen werden.

Begriff	Erläuterung
Lockout-Tagout (LOTO)	Lockout-Tagout (Verriegeln und Kennzeichnen) bezeichnet ein Sicherheitsverfahren, das in industriellen und wissenschaftlichen Einrichtungen verwendet wird, um sicherzustellen, dass gefährliche Maschinen ordnungsgemäß abgeschaltet wurden und nicht vor Abschluss der Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten wieder eingeschaltet werden.
Alleinarbeit	Wenn sich ein einzelner Techniker unbeaufsichtigt an oder in einer Windenergieanlage (am Boden des Turms) aufhält. Eine unbeaufsichtigt in einer Windenergieanlage arbeitende Person.
Mannkorb	Eine Hubarbeitsbühne für den vorübergehenden Zugang zu eigentlich unzugänglichen Bereichen, in der Regel für Höhenarbeiten eingesetzt
Manuelle Handhabung	Das Heben, Senken, Schieben, Ziehen oder Tragen von Lasten durch Personen ohne maschinelle Unterstützung
Material	Ein Stoff oder eine Chemikalie
Beinaheunfall	Zu Beinaheunfällen zählen: • ein Zwischenfall ohne Verletzungen; eine gefährliche Situation oder Tätigkeit, die zu Schäden oder Verletzungen hätten führen können. • ein Zwischenfall, bei dem keine Gefahrstoffe freigesetzt wurden; eine gefährliche Situation oder Tätigkeit, die eine unfallartige Freisetzung von Gefahrstoffen mit Auswirkungen auf Gesundheit, Boden, Vegetation, Gewässer und Grundwasser hätte verursachen können.
Arbeitsschutzprogramm	Ein Programm oder Plan zur Verhütung von Unfällen und Gefahren am Arbeitsplatz.
OHSAS 18001	Die OHSAS 18001 ist eine britische Norm für Arbeitsschutzmanagementsysteme. OHSAS hilft bei der Umsetzung eines nachweislich wirksamen Arbeitsschutzes in Betrieben und Unternehmen. Sie gilt als die weltweit anerkannteste Norm für das Arbeitsschutzmanagement.
Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz	Die PSA, die von allen Arbeitern auf Bühnen, Gerüsten oder Leitern getragen muss, wo die Gefahr eines Sturzes aus mindestens 2 Metern Höhe besteht
Persönliche Schutzausrüstung	Angemessene und zugelassene persönliche Schutzausrüstung wie Augenschutz, Gehörschutz, Auffang- und Rettungsgurt usw., die zur Minimierung der vorhersehbaren Gefahren eines Arbeitsplatzes dient.
Potenzieller Aufprallbereich	Bereich oder Umgebung, in dem bzw. in der eine fallende Last landen kann; auch definiert als der Bereich, in dem bei einem Aufprall mit umherfliegenden Teilen zu rechnen ist.
Überprüfung vor dem Einsatz (der PSA)	Untersuchung der Ausrüstung durch den Benutzer zur Beurteilung der Gebrauchssicherheit.

Begriff	Erläuterung
Sicherheitszone	Ein Bereich, der dazu ausgelegt ist, dem Aufschlag einer bestimmten herabfallenden Last standzuhalten. Die Stabilität und Widerstandsfähigkeit dieser Sicherheitszone wird durch entsprechende Planung, Auslegungsberechnung und Modellierung sichergestellt.
Zuverlässiger Verankerungspunkt	Ein dauerhaft an einer Konstruktion befestigtes Element, an dem eine Anschlagvorrichtung (z. B. Ankerverbinder, Fallsicherung) für die PSAGa angeschlagen werden kann.
Residual current device (Fehlerstrom-Schutzeinrichtung)	Eine elektrische Vorrichtung, die einen Stromkreis oder eine Anlage vom Netz trennt, wenn ein bestimmter Differenzstrom zwischen Außenleiter und Neutraleiter überschritten wird.
Verantwortlicher Manager	Als „verantwortlicher Manager“ wird der für eine bestimmte Tätigkeit oder einen bestimmten Arbeitsplatz Verantwortliche bezeichnet. Verantwortliche Manager haben je nach Standort und Art der Tätigkeit (Service- oder Montagetätigkeit) unterschiedliche Titel. Titel für Leiter von Installationstätigkeiten sind u. a.: • Site Manager • Site Supervisor • Supervisor • Projektmanager • Projektleiter Titel für Leiter von Servicetätigkeiten sind u. a.: • Customer Service Manager • Service-Koordinator • Task Manager
Anschläger	Eine Person, die für das Anschlagen der Last und für das Entfernen der Anschlagmittel sowie für den Einsatz der ordnungsgemäßen Hebezeuge in Übereinstimmung mit dem Hebeplan verantwortlich ist
Gefährdungsbeurteilung	Die Einschätzung des Gesamtausmaßes des Risikos und die Entscheidung über die Vertretbarkeit des Risikos. Alle Beurteilungen müssen in einem gültigen Risikobeurteilungsdokument protokolliert werden.
Drehende Teile	Alle Anlagenkomponenten, die drehen oder konstruktionsbedingt Rotationsbewegungen erzeugen können.

Begriff	Erläuterung
Außer Kontrolle geratene Windenergieanlage	Im Sinne dieses Handbuchs bezeichnet eine „außer Kontrolle geratene“ Situation eine Überdrehzahlsituation, in der das Abschalten der Windenergieanlage durch die Sicherheitssysteme fehlgeschlagen ist und in der sich die Rotation des Triebstrangs nicht mehr kontrollieren lässt.
Sicherheitswarnung	Eine von Vestas herausgegebene Benachrichtigung der betroffenen Personen über ein kürzlich erkanntes hohes Risiko eines schwerwiegenden Unfalls.
Abstützung	Schalung einer Baugrube und/oder eines Grabens, um Einstürze zu verhindern. Schafft zudem einen sicheren Bereich um Baugruben und/oder Gräben.
Lokaler Notfallschutzplan	Notfallschutzplan, der die örtlichen Bedingungen berücksichtigt.
Baustelleneinweisung	Einweisung für Mitarbeiter und Besucher einer Baustelle.
Einweiser	Eine Person, die über verschiedene Kommunikationsmittel (Funk und/oder Handzeichen) zum Kranführer Kontakt hält, um den Betrieb und die Bewegung des Krans zu steuern.
Sky Climber	Der Sky Climber ist im Prinzip ein Mannkorb, der am Turm auf- und abfährt. Das Anheben der Korbs erfolgt über drei im Maschinenhaus befestigte Tirak®-Stahlseile. Ein Seil ist das Hauptseil, eines das Hilfsseil und eines das Sicherungsseil. Das Heben und Senken wird vom Korb aus gesteuert.
Spill Kit	Materialien zum Aufnehmen von ausgelaufenen Chemikalien und zur Lagerung von verunreinigtem Erdreich.
Unterlieferant	Ein Unternehmen, dessen Mitarbeiter im Auftrag des von Vestas beauftragten Hauptunternehmens Arbeiten für Vestas erbringen.
Stoff oder Chemikalie	Flüssigkeit, Feststoff oder Gas bestehend aus einem chemischen Element (nur eine Art von Atom) oder dessen Komponenten.
Unterstützte Last	Jede Last, die an eine Hubvorrichtung angeschlagen und vollständig unterstützt, jedoch unbefestigt in einer dauerhaften Position gehalten wird.
Schwebende Last	Jede Last, die von Hubvorrichtungen frei herabhängt (alles unterhalb des Kranhakens) und nicht vollständig gestützt wird.
Vestas Best Practices	Grundlegende Verfahren und Vorkehrungen zur Minimierung der vorhersehbaren Gefahren des Arbeitsplatzes basierend auf den Anforderungen von Vestas, Risikobeurteilungen und gesetzlichen Vorgaben.
WEA-Notfallschutzplan	Notfallschutzplan für eine bestimmte Art von Windenergieanlage.

Tabelle 1-2: Erklärung von Begriffen